

Partizipation an politischen Entscheidungen durch Geomedien von Mayer Alexander, Resch Natascha

Link zum Lernkurs: <https://www.eduacademy.at/gwb/course/view.php?id=1154>

Der Workshop „Partizipation an politischen Entscheidungen durch Geomedien“ wurde von Alexander Mayer und Natascha Resch am online Gis-Day 2020 abgehalten. Ziel war es Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen der Oberstufe zu zeigen, wie einfach sich heutzutage Bürger, durch den professionellen Einsatz von Geomedien, an politischen Entscheidungen beteiligen können. Damit die Übungen möglichst realitätsnah sind, wurde mit den online Plattformen Ideas Lab und Bürgercockpit je ein Beitrag dazu erstellt. Die Vor- und Nachteile dieser Plattformen wurden ebenso mit den Schülerinnen und Schülern erarbeitet.

Durch den Workshop erfahren die Schülerinnen und Schüler wie greifbar politische Entscheidungen sind. Im normalen Unterricht, welcher an politische Themen angelehnt ist, tritt doch oft das Problem auf, dass Politik nicht greifbar für die Jugendlichen ist. Die Meinung junger Menschen wird jedoch die der Zukunft sein. Dementsprechend wichtig ist es Schülerinnen und Schüler der Politik anzunähern. Auch ihre Sichtweise auf verschiedenste Probleme können innovative Ideen aufwerfen. Wenn diese Ideen jedoch nie an die zuständigen Personen weitergeleitet werden, kann vieles nicht verbessert werden.

Obwohl der Missbrauch solcher Plattformen nie ausgeschlossen werden kann, bringen sie eine große Chance auf Verbesserung mit sich. Bereiche wie Verkehr, Reinigung/ Entsorgung, Bauen/ Raumordnung und Öffentliche Sicherheit sind nur einige Beispiele dafür. Durch den Schnelllebigen Alltag ist es vielen Menschen zu aufwendig, auf die Gemeinde zu fahren, um Probleme oder Wünsche zu äußern. Ein weiteres Problem, welches entstehen kann, ist dass sich einige Menschen benachteiligt fühlen könnten. Die Dringlichkeit der Projekte ist dementsprechend immer unterschiedlich auch die Umsetzung von allen Problemen nimmt meist viel Zeit und Geld in Anspruch.

Dieser Workshop schafft es, Schülerinnen und Schüler auf ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben und wirtschaften in ihrer Gemeinde vorzubereiten. Nur wenn die Menschen in einer Gesellschaft laufend ihr Wohlbefinden, zu bestimmten Themen kundgeben, können die Wünsche der Bewohner auch langfristig umgesetzt werden. Wohlgermerkt entsteht durch den Einsatz dieser Plattformen für beide Parteien (Bürger und Politiker) ein Vorteil. Die Bürger können ihre Anliegen von zu Hause aus kundgeben und die Gemeinde kann diese sofort ohne erwähnenswerter Zeitverzögerung online aufrufen.

